Presseinformation

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
GAL-FRAKTION HAMBURG-NORD

Pressemitteilung der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@galnord.de

29. August 2012

Keine Beschränkung des Schwerlastverkehrs auf der Langenhorner Chaussee
Behörde: Keinerlei Gefährdung der Wohnbevölkerung durch Lkw

Keine Beschränkung des Schwerlastverkehrs auf der Langenhorner Chaussee - das ist das Ergebnis der Prüfung eines Antrags der Bezirksversammlung, den diese auf Initiative der Grünen beschlossen hatte.

Die LKWs werden nicht über die eigens gebaute B433 umgelenkt, sondern fahren weiterhin auf der Langenhorner Chaussee durch die Stadtteile Langenhorn und Fuhlsbüttel. Zur Begründung gibt die Polizei als zuständige Behörde an, dass die Langenhorner Chaussee eine *allgemein gewidmete Straße* sei- hier darf also jedes Fahrzeug fahren! Eine Lenkung des Verkehrs insbesondere mit Rücksicht auf Lärm, Gesundheit und Sicherheit für die AnwohnerInnen findet nicht statt.

"Wozu ist eigentlich die Umgehungsstraße B433 gebaut worden?", ärgert sich Grünen-Bezirksabgeordnete Carmen Wilckens, *" Diese Strecke ist im Gegensatz zur Langenhorner Chaussee bestens und breit ausgebaut. Es böte sich hier eine gute Chance, die großen Lastzüge, die Langenhorn und Fuhlsbüttel ohnehin nur durchfahren, umzulenken und so für mehr Sicherheit, weniger Lärm und weniger Luftschadstoffe im Wohngebiet zu sorgen."*

Die Straßenverkehrsordnung (StVO) lässt zu, dass Fahrverbote zum Anwohnerschutz ausgesprochen werden. §45 besagt: "*Die Straßenverkehrsbehörden können die Benutzung bestimmter Straßen (...) aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs beschränken oder verbieten und den Verkehr umleiten. Das gleiche Recht haben sie (...) 3. zum Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm und Abgasen".*

Carmen Wilckens: *"Mir ist unklar, wieso die Verkehrsdirektion der Polizei annimmt, dass es keine ausreichende Grundlage für ein Fahrverbot gebe. Besonders angesichts der praktikablen und unproblematischen Alternative B433 kann es doch nicht sein, dass auch hier erst Unfälle mit Lkw-Beteiligung passieren müssen, bevor gehandelt wird."*

Anlagen

- Beschluss der Bezirksversammlung (auf GAL-Initiative)
- Stellungnahme der Polizei als Straßenverkehrsbehörde dazu
- Foto Langenhorner Chaussee (GAL-Fraktion HH-Nord/Bill): www.galnord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/presse/fotos/LangenhornerChaussee_LKW.JPG
- Foto Carmen Wilckens: www.galnord.de/bezirksfraktion/presse/fotos